



PRESSEMITTEILUNG

HanseYachts AG startet kraftvoll in das Jahr 2008

Erste ordentliche Hauptversammlung seit Börsennotierung

Positives Zwischenfazit der laufenden Messesaison

Trend zu größeren Booten

Greifswald 31. Januar 2008 – Auf der ersten ordentlichen Hauptversammlung als börsennotiertes Unternehmen hat Michael Schmidt, Gründer und Vorstandsvorsitzender der HanseYachts AG, ein zufriedenes Fazit der laufenden Messesaison gezogen: „Die wichtigsten Messen der internationalen Bootsindustrie waren ein voller Erfolg, das Interesse an unseren Booten ist sehr groß“ sagte Schmidt und fügte hinzu: „Wir sehen einen klaren Trend in Richtung Segelyachten über 40 Fuß Länge – gerade im internationalen Bereich.“ Das steigende Interesse aus dem Ausland macht sich bei der HanseYachts AG deutlich bemerkbar. Der Export ist einer der Hauptumsatztreiber der Gruppe: Rund 80 Prozent der im vergangenen Geschäftsjahr (01.08.2006 bis 31.07.2007) produzierten 850 Yachten wurden exportiert.

Im Rahmen der vor drei Tagen zu Ende gegangenen Boot Düsseldorf, der weltgrößten Veranstaltung dieser Art, hat die HanseYachts AG fast ihr gesamtes Angebotspektrum präsentiert. Neben Hanse-Segelyachten von 32 bis 63 Fuß Länge wurde die Motoryacht Fjord 40 Open dem Publikum präsentiert.

Die Fjord 40 Open wurde von europäischen Wassersportjournalisten zum **European Powerboat of the Year 2008** gewählt.

Die Weltpremiere der Moody 45 DS, eine neue Interpretation von Decksalonyachten wird Ende Februar 2008 in Southampton, UK, stattfinden. Schon vor der Premiere sind etliche Vorbestellungen eingegangen.



Auf der wichtigsten Messe für den englischen Wassersport, der London Boat Show (11.01. bis 20.01.2008), hat die HanseYachts AG ein veritables Ergebnis erzielt.

Mit der Kursentwicklung der HanseYachts-Aktie ist Schmidt nicht glücklich. „Sie steht im krassen Widerspruch zu unserem kontinuierlich erfolgreichen Geschäftsverlauf“. Schmidt hält rund 64 Prozent der Anteile. „Trotz der anhaltenden Subprime-Krise in den USA und deren Auswirkungen wird HanseYachts sich beim Umsatz im prognostizierten Rahmenbewegen. Wir wachsen im Verhältnis zu unseren Wettbewerbern überproportional“ erklärt Schmidt. „Zusätzlich werden wir uns intensiv um Vertriebsstrukturen in Asien sowie Mittel- und Südamerika kümmern. Mit Hanse, Moody und Fjord bieten wir eine attraktive Modellpalette, die auf ein großes Interesse in diesen Märkten trifft.“

Über HanseYachts

HanseYachts ist eine der am schnellsten wachsenden Yachtwerften in Europa. Derzeit werden Segelyachten im Größenbereich von rund 10 m bis 19,20 m (32 bis 63 Fuß) gebaut. Unter der Marke Fjord Boats AS produziert HanseYachts auch Motorboote. Darüber hinaus gehört die für hochwertige Segelyachten bekannte englische Marke Moody seit März 2007 zur HanseYachts-Gruppe. Die HanseYachts AG ist seit März 2007 im Geregeltten Markt (General Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse börsennotiert. Im Geschäftsjahr 2006/07 (31.7.2007) wurde ein Umsatz in Höhe von 105,2 Mio. Euro (Vorjahr: 66,3 Mio. Euro) erwirtschaftet. Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 850 Yachten produziert (Vorjahr 586). In der HanseYachts-Gruppe arbeiteten zum Geschäftsjahresende rund 500 Mitarbeiter.

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A0KF6M8
Wertpapierkennnummer (WKN): A0KF6M
Common Code: 028245980
Börsenkürzel: H9Y

www.hanseyachts.com
www.fjordboats.com
www.moodyboats.com

Nächste Messetermine:

Seattle, USA	24.01.08 - 02.02.08
Strictly Sail Chicago, USA	31.01.08 - 04.02.08
Båtmässan, Göteborg, Schweden	02.02.08 - 10.02.08
Vancouver Show, Kanada	06.02.08 - 10.02.08
Norwegian Int. In-Water Boat Show, Norwegen	04.09.08 - 07.09.08

HanseYachts AG | Dörthe Schmeinck | Presse/Investor Relations
Postfach 3165 | D-17461 Greifswald
T +49 (0) 3834 - 579236 | F +49 (0) 03834 579283 | E dschmeinck@hanseyachts.com